

Revolution in der Rechtsrecherche: MANZ Genjus KI jetzt im Test!

MANZ startet Early Access für „Genjus KI“,
einen innovativen Recherche-Assistenten für Jurist:innen.
Testen Sie jetzt kostenlos!



Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Der österreichische Verlag MANZ hat heute ein bahnbrechendes Early Access Programm für seinen neuen digitalen Recherche-Assistenten „MANZ Genjus KI“ gestartet. Diese innovative Lösung im Bereich der juristischen Recherche steht ab sofort Juristinnen und Juristen zur Verfügung, die die Möglichkeiten dieser revolutionären Technologie kostenlos testen können. Mit „MANZ Genjus KI“ wird das Ziel verfolgt, juristische Recherchen nicht nur schneller, sondern auch präziser und sicherer zu gestalten. Laut einem Bericht von MANZ wird der Assistent darauf trainiert, relevante Informationen aus der umfangreichen MANZ Wissensdatenbank in Echtzeit abzurufen. Dabei sorgt der Retrieval-Augmented Generation (RAG)-Ansatz dafür, dass die

Antworten ausschließlich auf konkretem Faktenwissen basieren und keine sensiblen Daten gespeichert oder genutzt werden.

Wie funktioniert MANZ Genjus KI?

„MANZ Genjus KI“ hilft nicht nur bei der Beantwortung komplexer juristischer Fragestellungen, sondern fügt auch wichtige Informationen zusammen, um die Recherche zu optimieren. Funktionen wie die Erstellung von E-Mail-Entwürfen oder die Dokumentation relevanter Akten könnten die Arbeit von Juristinnen und Juristen entscheidend erleichtern, so Alexander Feldinger, Produkt-Manager bei MANZ. Dank einer umfangreichen Testphase, die erfolgreich mit Expert:innen durchgeführt wurde, können die Nutzer:innen effektiv in die Weiterentwicklung des Assistenten eingreifen und ihn weiter verbessern. Ein weiterer Vorteil ist die präzise Strukturierung juristischer Publikationen, kombiniert mit relevanten Metadaten, die den Kontext der Informationen verdeutlichen.

Die offizielle Markteinführung von „MANZ Genjus KI“ ist für das erste Quartal 2025 geplant, doch bereits jetzt können sich Interessierte auf der Webseite von MANZ registrieren, um die neuen Möglichkeiten der juristischen Recherche frühzeitig zu entdecken. Diese Technologie wird nicht nur die Effizienz steigern, sondern auch die Qualität der juristischen Arbeit auf ein neues Level heben, wie MANZ in seinem Bericht erklärt. Entdecken Sie die Zukunft der juristischen Recherche mit „MANZ Genjus KI“ und melden Sie sich noch heute für den Early Access an, um von den Möglichkeiten dieser bemerkenswerten Technologie zu profitieren, wie bereits von MANZ berichtet.

Details	
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	• www.ots.at • www.manz.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at